Indikator 7.41 A

Arzneimittel mit den höchsten DDD (definierte Tagesdosen), Bayern, im Zeitvergleich

# Definition

Der Indikator umfasst die fünf Medikamente mit den höchsten definierten Tagesdosen (DDD) und beruht auf Auswertungen zum Fertigarzneimittelmarkt der GKV-Arzneimittel-Schnellinformation (GAmSi), die 2001 von den Spitzenverbänden der Krankenkassen eingerichtet wurde. GAmSi basiert auf Daten der Rezeptabrechnung, die monatlich dezentral von den Apothekenrechenzentren angenommen werden.

Die definierte Tagesdosis (defined daily dose, DDD) wird als Maß für die verordnete Arzneimittelmenge verwendet. Die DDD basiert auf der Menge eines Wirkstoffes bzw. eines Arzneimittels, die typischerweise auf die Hauptindikation bei Erwachsenen pro Tag angewendet wird. Zu berücksichtigen ist, dass die DDD nicht die empfohlene oder tatsächlich verordnete Tagesdosis wiedergibt, sondern eine technische Maß- und Vergleichseinheit darstellt. Gegenüber anderen Messgrößen, wie der Anzahl abgegebener Verpackungen, oder dem damit erzielten Umsatz hat die DDD den Vorteil, dass der Verbrauch eines Arzneimittels anhand einer zuvor festgelegten Wirkstoffmenge direkt gemessen wird. Vorteil der DDD als Vergleichsmaß ist auch, dass Änderungen der Packungsgrößen oder Dosisstärken den gemessenen Verbrauch nicht verfälschen können.

Der Indikator 7.41 A weist die DDD für die folgenden fünf Fertigarzneimittel aus: Wirkung auf das Renin-Angiotensin-System, Säurebedingte Erkrankungen, Beeinflussung des Lipidstoffwechsels, Schilddrüsentherapie, Antidiabetika.

**Datenhalter**

GKV-Spitzenverband

**Datenquelle**

GKV-Arzneimittel-Schnellinformation

**Periodizität**

Jährlich, 31.12.

**Validität**

Die Apothekenrechenzentren sind vertraglich verpflichtet, die Rezeptdaten in dem Monat zu übermitteln, der auf den Verordnungsmonat folgt. Mehrstufige Datenprüfungen und Fehlerkontrollverfahren sichern die Ergebnisqualität.

**Kommentar**

Die Daten liegen nur auf Länderebene vor. Daten aus der privaten Krankenversicherung sind nicht in diesem Indikator enthalten.

**Vergleichbarkeit**

Es gibt keine vergleichbaren WHO-, OECD- und EU-Indikatoren.

**Originalquellen**

Publikationen der GKV-Arzneimittel-Schnellinformation erfolgen quartalsweise.

**Dokumentationsstand**

Oktober 2018